



Externe Fachberatung

**Kinderdorf
SELO MIRA**

(Bosnien-Herzegowina)

Inhaltsverzeichnis

- 1. Einleitung und Aufgabenbeschreibung der Beratungstätigkeit vom 05.10.2015 bis 09.10.2015**

- 2. Besuch der Schulen**
 - 2.1 Schulformen in der Region**
 - 2.2 Besuch der Berufsschule und das Gymnasium in Lukavac**
 - 2.3 Besuch der Grund- und Hauptschule in Turija**
 - 2.4 Zusammenfassung**

- 3. Besuch in einem staatlichen Kinderheim in Zenica**

- 4. Thema QM**
 - 4.1 Veränderungen im Kinderdorf**

- 5. Gespräch mit einigen zu betreuenden jungen Menschen**

- 6. Ausblick und weitere Themen für den nächsten Beratungstermin im Kinderdorf SELO MIRA**

- 7. Fazit dieses Beratungstermines**

7. Fazit dieses Beratungstermines

Der Besuch und die Fachberatung war wieder sehr konstruktiv und aufschlussreich in Bezug auf die positiv gelebte und verinnerlichte Lebensqualität in der vielschichtigen Betreuungsarbeit.

Die Kinder und Jugendlichen, die ich sprechen, erleben und auch beobachten konnte, wirkten entspannt, aufgeschlossen und lebensfroh, fühlen sich sichtlich wohl, angenommen und mit Wertschätzung bedacht in dieser Kinderdorfwelt.

Die Schulbesuche waren sehr aufschlussreich und interessant und insofern etwas außergewöhnlich, da die verantwortlichen Vertreter der Schulen sehr gerne mit dem Kinderdorf zusammen arbeiten, gemeinsam an Fortbildungen ein großes Interesse zeigen und den Austausch weiter auf Augenhöhe pflegen wollen.

Die Sorgen um die rückläufigen Kinderzahlen und somit um den Erhalt der Schulen waren nicht zu überhören.

Der Besuch in dem staatlichen Kinder- und Jugendheim war ebenso aufschlussreich, wobei die angesprochene und bekannte Schieflage die Kosten, insbesondere der Gehälter, weiter im Fokus stehen muss.

Sehr erfreulich ist die Art der eingeleiteten, schrittweisen Veränderungen im Kinderdorf selbst, indem der Belegungsrückgang wieder neue Ideen kreiert hat, die sehr wichtig sind aber gleichwohl auch deutlich macht, wie verantwortungsvoll und weiterhin engagiert von den Leitungskräften für das Kinderdorf und am Fortbestand des Kinderdorfes gearbeitet wird.

gez.:
Dieter Nowak